

NIEDERSCHRIFT

VERTEILER: 3.3.2 öffentlich

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Hauptausschuss, HA/035/ X	
Sitzung am	: 06.12.2010	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 18:46

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Günther Nicolai
Schriftführer/in	: gez.	Nadine Peters

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 06.12.2010

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Herr Günther Nicolai

Teilnehmer

Frau Sybille Hahn	
Herr Helmuth Krebber	für Herrn Lange
Herr Gert Leiteritz	
Herr Joachim Murmann	
Herr Johannes Paustenbach	
Frau Heideltraud Peihs	
Frau Maren Plaschnick	
Herr Volker Schenppe	
Herr Klaus-Peter Schroeder	
Herr Arne Schumacher	
Frau Gisela Wendland	für Herrn Schmidt

Verwaltung

Frau Siegfried Becker	Amt 10
Herr Thomas Bosse	Erster Stadtrat
Frau Nadine Peters	Fachbereich 102, Protokoll

sonstige

Herr Jörg-Martin Adler	Das Haus im Park gGmbH
Herr Marc-Mario Bertermann	Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH
Herr Kai-Jörg Evers	Landesgartenschau Norderstedt gGmbH
Herr Martin Haun	Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH
Herr Hans Jeenicke	Seniorenbeirat
Frau Angelika Kahlert	Seniorenbeirat
Herr Roland Lütje	Das Haus im Park gGmbH
Frau Kathrin Oehme	Stadtpräsidentin
Herr Jens Seedorff	Stadtwerke Norderstedt
Herr Rajas Thiele	Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH
Herr Michael Voigt	Stadtwerke Norderstedt

Entschuldigt fehlten
Teilnehmer

Herr Miro Berbig
Herr Hans-Joachim Grote
Herr Jürgen Lange
Herr Wolfgang Schmidt

Oberbürgermeister

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 06.12.2010

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : B 10/0525

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Norderstedt über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)

TOP 5 : B 10/0537

Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Jahr 2011

TOP 6 : B 10/0538

Wirtschaftsplan der Das Haus im Park gGmbH für das Jahr 2011

TOP 7 : B 10/0539

Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Jahr 2011

TOP 8 : B 10/0540

Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Jahr 2011

TOP 9 : B 10/0541

Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Jahr 2011

TOP 10 : B 10/0542

Wirtschaftsplan der Stadtpark Norderstedt GmbH für das Jahr 2011

TOP 11 : B 10/0543

Wirtschaftsplan der Landesgartenschau Norderstedt 2011 gGmbH für das Jahr 2011

TOP 12 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 12.1 : M 10/0570

Bericht Herr Bosse - Beantwortung der Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 15.11.2010 zum Thema "Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung"

TOP 12.2 : M 10/0567

Bericht Herr Bosse - Norderstedter Industriestammgleis

TOP 12.3 : M 10/0566

Bericht Herr Bosse - Entwicklung des Gewerbesteuersoll

TOP 12.4 :

Bericht Herr Bosse - Beschlusskontrolle

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 13 : B 10/0549

Anzeige der zusätzlichen Tätigkeiten und Funktionen; hier: Oberbürgermeister

TOP 14 : B 10/0564

Liegenschaftsangelegenheit

TOP 15 :

Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 06.12.2010

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Nicolai eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 12 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Nicolai weist auf die bereits verschickte Dringlichkeitsvorlage B 10/0564 hin und bittet um Aufnahme auf die Tagesordnung.

Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag:

Bei 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

Bei 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: B 10/0525

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Norderstedt über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Norderstedt über die Entschädigung in Kommunalen Ehrenämtern in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage Nr. B 10/0525 zu beschließen.

Abstimmung:

Bei 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 5: B 10/0537**Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Jahr 2011**

Fragen der Mitglieder werden durch Herrn Bertermann beantwortet.

Frau Plaschnick fragt an, ob der Bereich „Norderstedt Marketing“ ebenfalls im Gesamtbetrag der Entwicklungsgesellschaft mbH eingebunden ist.

Der Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 6: B 10/0538**Wirtschaftsplan der Das Haus im Park gGmbH für das Jahr 2011**

Der Wirtschaftsplan der Das Haus im Park gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 7: B 10/0539**Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Jahr 2011**

Fragen der Mitglieder werden durch Herrn Thiele beantwortet.

Der Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 8: B 10/0540**Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Jahr 2011**

Der Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 9: B 10/0541**Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Jahr 2011**

Fragen der Mitglieder werden durch Herrn Seedorff beantwortet.

Der Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 10: B 10/0542**Wirtschaftsplan der Stadtpark Norderstedt GmbH für das Jahr 2011**

Frau Hahn fragt an, ob zukünftig eine rechnerische Abgrenzung zwischen der Musikschule und dem Kulturwerk möglich ist.

Herr Seedorff antwortet direkt und wird eine Endabrechnung beider Bauwerke vorlegen.

Der Wirtschaftsplan der Stadtpark Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 11: B 10/0543**Wirtschaftsplan der Landesgartenschau Norderstedt 2011 gGmbH für das Jahr 2011**

Der Wirtschaftsplan der Landesgartenschau Norderstedt 2011 gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 12:**Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 12.1: M 10/0570****Bericht Herr Bosse - Beantwortung der Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 15.11.2010 zum Thema "Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung"**

Herr Bosse gibt die nachfolgende Beantwortung zu Protokoll.

Die Anfrage der Fraktion DIE LINKE zum Thema „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung“ vom 15.11.2010 wird wie folgt beantwortet.

1.) Sind innerhalb der Verwaltung der Stadt Norderstedt Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet, wenn ja, wie viele und für welchen Zeitraum?

Antwort der Verwaltung:

Es sind in der Verwaltung der Stadt Norderstedt keine Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet.

2.) Sind innerhalb der Gewerke der Stadt Norderstedt Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet, wenn ja, wie viele und für welchen Zeitraum?

Antwort der Bildungswerke und Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH

Zu Frage 1:

Sind innerhalb der Verwaltung der Stadt Norderstedt Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet, wenn ja, wie viele und für welchen Zeitraum?

Innerhalb der Verwaltung der Stadt Norderstedt sind 2 AGH-Stellen im DAZ-Zentrum der Bildungswerke Norderstedt für den Zeitraum 01.07.2010- 31.01.2011 eingerichtet:

Bildungswerke DaZ-Zentrum - Schülerbegleitung und Projektunterstützung – * 06.09.10- 31.01.11
Bildungswerke DaZ-Zentrum - Sprachkundige(r) Ansprechpartner(in) – * 13.09.10- 31.01.11

Zu Frage 2:

Sind innerhalb der Gewerke der Stadt Norderstedt Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet, wenn ja, wie viele und für welchen Zeitraum?

Innerhalb der Gewerke der Stadt Norderstedt sind 11 AGH-Stellen für den Zeitraum 01.07.2010- 31.01.2011 eingerichtet:

Gymnasium Harksheide-Computerhelfer- nicht besetzt / keine Zuweisung
Gymnasium Harksheide-Fahrradhelfer- nicht besetzt / keine Zuweisung
Gymnasium Harksheide-Mensahilfe- nicht besetzt / keine Zuweisung
Kulturwerke - Stadtmuseum Museums- und Archivhelfer - * 18.11.10- 31.01.11
Kulturwerke - Stadtmuseum Museums- und Archivhelfer - * 29.06.10- 28.12.10
Regionalschule Friedrichsgabe - Fahrradhelfer - * 28.06.10- 27.12.10
Regionalschule Friedrichsgabe - Fahrradhelfer – nicht besetzt / keine Zuweisung
Stadt Norderstedt - Bewachung "P+R" Anlagen - * 16.08.10- 31.01.11
Stadt Norderstedt - Bewachung "P+R" Anlagen - nicht besetzt / keine Zuweisung
Stadt Norderstedt - Bewachung "P+R" Anlagen - nicht besetzt / keine Zuweisung
Stadt Norderstedt - Bewachung "P+R" Anlagen - nicht besetzt / keine Zuweisung

Zu Frage 3:

Sind innerhalb der Gesellschaften, bei denen die Stadt Norderstedt 100% Gesellschafter ist, Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet, wenn ja, wie viele und für welchen Zeitraum?

Innerhalb der Gesellschaften, bei denen die Stadt Norderstedt 100% Gesellschafter ist, sind 35 AGH-Stellen für den Zeitraum 01.07.2010- 31.01.2011 eingerichtet:

Bildungswerke VHS - Anleiter-Bewerbungscenter - * 04.08.10- 31.01.11
Bildungswerke VHS - Anleiter-Bewerbungscenter - nicht besetzt / keine Zuweisung
Bildungswerke VHS - Projektassistenz - nicht besetzt / keine Zuweisung
Bildungswerke VHS - Schul-Service-Engel (Dunantstr.) - * 03.03.10- 02.01.11

Landesgartenschau Norderstedt 2011 - Hilfskraft Biotopsanierung - *17.11.10- 31.01.11
Landesgartenschau Norderstedt 2011 - Hilfskraft Biotopsanierung - * 16.03.10- 15.01.11
Landesgartenschau Norderstedt 2011 - Hilfskraft Biotopsanierung - * 08.11.10- 31.01.11
Landesgartenschau Norderstedt 2011 - Hilfskraft Biotopsanierung - * 22.07.10- 21.01.11
Landesgartenschau Norderstedt 2011 - Hilfskraft Biotopsanierung - * 06.09.10- 31.01.11
Landesgartenschau Norderstedt 2011 - Hilfskraft Biotopsanierung - * 07.09.10- 31.01.11

NoBiG - Charity-Network - * 16.08.10- 31.01.11
NoBiG - Charity-Network - * 23.08.10- 31.01.11
NoBiG - Charity-Network - * 25.05.10- 31.01.11
NoBiG - Charity-Network - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Charity-Network - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Charity-Network - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Charity-Network - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Charity-Network - nicht besetzt / keine Zuweisung

NoBiG - Park-Paten - alle AGH Parkpaten entfallen ab dem 01.02.11
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Park-Paten - * 02.08.10- 31.01.11
NoBiG - Park-Paten - * 06.09.10- 31.01.11
NoBiG - Park-Paten - * 15.04.10- 31.01.11

NoBiG - Park-Paten - *13.09.10- 31.01.11
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG - Park-Paten - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG/ JAW - Mensahilfe - nicht besetzt / keine Zuweisung
NoBiG/ JAW - Mensahilfe - nicht besetzt / keine Zuweisung

Zu Frage 4:

Sind innerhalb der Gesellschaften, bei denen die Stadt Norderstedt anteilig Gesellschafter ist, Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet, wenn ja, wie viele und für welchen Zeitraum?

Keine

Zu Frage 5:

Voraussetzungen für die Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung ist unter Anderem, dass diese im öffentlichen Interesse liegen müssen.

Ist dieses nach Einschätzung der Verwaltung in den vorliegenden Fällen der Fall?

Nach Auskunft der Norderstedter Bildungsgesellschaft (NoBiG), die neben DEKRA und SBB eine der drei Regiestellen für die ARGE Norderstedt ist, wurden sämtliche bestehenden AGH im Verlaufe der bisherigen Durchführung mehrfach hinsichtlich ihrer Zulässigkeit – u.a. im Hinblick auf ein öffentliches Interesse – überprüft.

Die Verwaltung geht bei allen im städtischen Bereich angesiedelten AGH von einem öffentlichen Interesse aus.

Die Rechtmäßigkeit für eine Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung sind gegeben. wenn folgende Punkte erfüllt sind:

- *Nachrangigkeit : Die Zuweisung in eine MAE-Stelle ist nachrangig gegenüber der Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt und gegenüber anderen Förderinstrumenten.*
- *Verhältnismäßigkeit: Die Arbeitsgelegenheit muss erforderlich, geeignet und verhältnismäßig im engeren Sinne sein, um die Alg-II-Bezieher in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren Hierher gehören neben der Zumutbarkeit Erwägungen zum Umfang und Dauer sowie der Höhe der Mehraufwandsentschädigung.*
- *Bestimmtheit: In der Zuweisung müssen genau bestimmt sein: Umfang, Dauer und Art der Tätigkeit, die Verteilung der Arbeitszeit in der Woche sowie die Höhe der Mehraufwandsentschädigung.*
- *Arbeitsschutz: Die Bestimmungen über den Arbeitsschutz müssen eingehalten werden.*

Zu Frage 6:

Sind nach Auffassung der Verwaltung diese Kriterien bei den vorliegenden Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung erfüllt?

Nach Auskunft der Norderstedter Bildungsgesellschaft (NoBiG), die neben DEKRA und SBB eine der drei Regiestellen für die ARGE Norderstedt ist, wurden sämtliche bestehenden AGH im Verlaufe der bisherigen Durchführung mehrfach hinsichtlich ihrer Zulässigkeit überprüft.

Die Verwaltung geht bei allen im städtischen Bereich angesiedelten AGH davon aus, dass die genannten Kriterien erfüllt sind.

Arbeitszeit und Dauer: Üblicherweise handelt es sich um Teilzeitarbeit von 20 bis maximal 30 Stunden pro Woche. Der Umfang von bis zu 30 Stunden pro Woche wurde mit Urteil des Bundessozialgerichts vom 17. Dezember 2008 als rechtmäßig bestätigt. Eine Untergrenze für die wöchentliche Dauer der Arbeitsgelegenheit gibt es nicht, jedoch beträgt sie in der Regel mindestens fünfzehn Stunden pro Woche, da andernfalls die Arbeitslosigkeit nicht beendet wird. Da Arbeitsgelegenheiten mit ihrer Zielsetzung, an den allgemeinen Arbeitsmarkt heranzuführen, keine dauerhafte Teilnahme vorsehen, ist die individuelle Zuweisung im Regelfall auf 3 bis 12 Monate befristet. Eine Verlängerung oder wiederholte Teilnahme ist möglich, wenn dies erforderlich ist.

Zu Frage 7:

Sind nach Kenntnis der Verwaltung diese Kriterien eingehalten?

Diese Kriterien sind nach Auskunft der NoBiG eingehalten.

3./4.) Sind innerhalb der Gesellschaften, bei denen die Stadt Norderstedt 100% Gesellschafter ist bzw. bei denen die Stadt Norderstedt anteilig Gesellschafter ist, Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet, wenn ja, wie viele und für welchen Zeitraum?

Antwort der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH:

Es sind bei der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH keine Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet.

Antwort der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH:

Es sind bei der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH keine Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet.

Antwort der Landesgartenschau Norderstedt 2011 gGmbH:

Innerhalb der Landesgartenschau Norderstedt 2011 gGmbH ist eine Maßnahme „Arbeitsangelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung“ eingerichtet. Innerhalb dieser Maßnahme sind zurzeit 6 Mitarbeiter/Innen für den Bereich der Biotoppflege vom 10.05.10 bis zum 31.01.11 beschäftigt (s. Antwort zu 3.). Diese Maßnahme wurde am 15.09.10 durch die ARGE geprüft und es sind keine Beanstandungen festgestellt worden. Eine Maßnahme in Sinne der „Arbeitsangelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung“ wurde für die Stadtpark Norderstedt GmbH nicht beantragt.

Antwort der „Das Haus im Park gGmbH“:

Es sind bei der Das Haus im Park gGmbH keine Stellen nach den Regeln der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (Ein-Euro-Jobs) eingerichtet.

Antwort der Stadtwerke Norderstedt:

Bei den angefragten Gesellschaften mit städtischer Beteiligung (Stadtwerke als Eigenbetrieb, VGN mbH, wilhelm.tel GmbH, EEG, VUA sowie Stadtpark Norderstedt GmbH) sind keine Ein-Euro-Jobber (Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung) beschäftigt bzw. entsprechende Stellen eingerichtet.

TOP 12.2: M 10/0567**Bericht Herr Bosse - Norderstedter Industriestammgleis**

Herr Bosse berichtet zum Thema „Norderstedter Industriestammgleis“ und gibt die nachfolgenden Erläuterungen zu Protokoll:

Die Stadt Norderstedt hat nach Aufforderung durch die Bundesnetzagentur Nutzungsbedingungen für ihr Industriestammgleis im Gewerbegebiet Harkshörn aufgestellt, die mit Datum vom 12.12.10 in Kraft treten.

Mit Datum vom 13.08.2010 ist die Stadt Norderstedt durch die Bundesnetzagentur aufgefordert worden, Nutzungsbedingungen für das Industriestammgleis aufzustellen. Mit tatkräftiger Unterstützung durch die AKN wurden die Nutzungsbedingungen aufgestellt und am 14.10.2010 an die Bundesnetzagentur gesandt.

Mit Schreiben vom 18.10.10 bestätigte die Bundesnetzagentur den Eingang der Nutzungsbedingungen und teilte im gleichen Schreiben mit, dass die Nutzungsbedingungen in Kraft treten, wenn die Bundesnetzagentur nicht bis zum 12.11.2010 widerspricht.

Diese Frist ist ohne Widerspruch abgelaufen.

Die Stadt Norderstedt wird die Existenz der Nutzungsbedingungen im Bundesanzeiger bekannt machen.

Mit Inkrafttreten der Nutzungsbedingungen sind auch Entgelte fällig, über die u. a. auch ein Vertrag mit dem derzeit einzigen Nutzer des Industriegleises unter Beteiligung des Fachbereiches Recht geschlossen wird.

TOP 12.3: M 10/0566**Bericht Herr Bosse - Entwicklung des Gewerbesteuersoll**

Herr Bosse berichtet zum Thema „Entwicklung des Gewerbesteuersolls“ und gibt die nachstehenden Zahlen zu Protokoll:

	2009	+/-	2010	+/-
Jahresanf. B.	45.626		33.958	
Januar	50.303	4.677	37.336	3.378
Februar	52.049	1.746	40.989	3.653
März	48.410	-3.639	43.683	2.694
April	43.906	-4.504	41.258	-2.425
Mai	36.026	-7.880	44.910	3.652
Juni	38.242	2.216	43.301	-1.609
Juli	37.093	-1.149	45.905	2.604
August	36.731	-362	47.163	1.258
September	35.942	-789	55.723	8.560
Oktober	37.234	1.292	49.804	-5.919
November	36.566	-668	47.938	-1.866
Dezember	36.094	-472		
HH-Ansatz	36.184		50.000	

TOP 12.4:
Bericht Herr Bosse - Beschlusskontrolle

Herr Bosse gibt die Beschlusskontrollen des 4. Quartals als **Anlage 1** zu Protokoll.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.